



Berlin, 28.01.2016

AVE SPEZIAL 28.01.2016

„Berliner CSR-Konsens zur Unternehmensverantwortung in Produktions- und Lieferketten“

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat den Entwurf für einen „Berliner CSR-Konsens zur Unternehmensverantwortung in Produktions- und Lieferketten“ vorgelegt. Ziel des Konsens ist es, eine klare Orientierung für private und öffentliche Unternehmen hinsichtlich des Managements von Arbeits-, Sozial-, Menschenrechts- und Umweltstandards in globalen Wertschöpfungsketten zu geben.

Ferner geht es darum, die Kohärenz zwischen den diversen bereits existierenden Initiativen wie etwa dem Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte, der CSR-Berichterstattungsrichtlinie und dem Textilbündnis sicherzustellen. Dieses Ziel ist wichtig, seine Realisierung jedoch nicht ganz einfach.

Dem Charakter eines solchen Papiers entsprechend verzichtet der Konsens bewusst auf Detailregelungen und beschränkt sich auf wesentliche Grundsätze, was aus unserer Sicht angemessen ist. Sie finden den Konsens anbei. Anmerkungen sind jederzeit willkommen.

Stefan Wengler